

Zurück an:

KSA

Kommunaler Schadenausgleich

13048 Berlin

Schadenummer:

Die angekreuzten Fragen werden wie folgt beantwortet:

1. Unfalltag:
2. Unfallzeit:
3. Liegt die Unfallstelle innerhalb der geschlossenen Ortslage?
4. Wann trat die Glätte am Unfalltag auf oder bestand sie schon längere Zeit vorher?
5. Handelte es sich um allgemeine Straßenglätte oder um eine vereinzelte glatte Stelle?
6. Welche Witterung herrschte zur Unfallzeit (Temperatur, starker Schneefall)?
7. Wie ist der Streudienst organisiert (Schilderung des Streuplanes)?

8. () Welche Eintragungen enthält das Streubuch für den Unfalltag?
9. () War die Unfallstelle zum Unfallzeitpunkt bereits geräumt und bestreut (bitte Datum und Uhrzeit der letzten Räum- und Streumaßnahmen vor dem Unfallzeitpunkt angeben) und welches Streumaterial wurde verwendet?
10. () Wer kann als Zeuge benannt werden?
11. () a) Ist die Reinigungs- und Streupflicht durch Ortsrecht auf die Anlieger übertragen?
- () b) Wer ist Eigentümer des angrenzenden Grundstücks und wo ist dieser haftpflichtversichert?
12. () Ereignete sich der Unfall auf einem Bürgersteig, gekennzeichnetem Fußgängerüberweg oder im Zuge der Gehwege auf der Fahrbahn an einer Kreuzung oder Straßenabzweigung?
13. () Liegt die Unfallstelle im Zuge eines für den Fußgängerverkehr wichtigen, d. h. verkehrsnotwendigen und stark frequentierten Weges?

14. () Bei einem Unfall anlässlich Fahrbahnüberquerung:
Handelt es sich um einen unentbehrlichen und beleb-
ten Fußgängerüberweg?
15. () Wurde mit dem Winterdienst eine Firma oder ein sons-
tiger Dritter beauftragt? Bitte Namen und Anschrift
angeben und Vereinbarung beifügen.
16. () Sind weitere vergleichbare Unfälle bekannt?
17. () Stand ein anderer gestreuter Weg zur Verfügung?

, den

Stempel und Unterschrift